Jesus Christus, unsere einzige Hoffnung

von Bob Jennings

Ich mag einen Retter, der wirklich seine Arbeit erledigt hat und sich mit meinen Sünden auseinander setzte. Wenn ein Mensch sündigt, so sollten wir uns daran erinnern, dass wir einen Fürsprecher haben. Mach dir keine Sorgen darüber, was du getan oder nicht getan hast. Du musst auf den Erretter schauen. Du hast einen Fürsprecher. Ohne Ihn sind wir mit dem lebendigen Gott in all möglichen Ärger verwickelt. Aber wir haben den besten aller Anwälte. Er hat nie einen Fall verloren. Er hat nie versagt. Jesus Christus, der Gerechte.

Nein, es geht nicht darum, was wir getan haben. Du könntest in den Afrikanischen Dschungel ziehen und mit den Einheimischen Schweine- und Hühneropfer für deine Sünden darbieten, doch es würde dir nichts bringen. Du könntest auf den Anden (Gebirge) umherwandern und junge Jungfrauen für deine Sünden darbieten, aber auch das würde nichts Gutes bewirken. Micha sagt, dass du Flüsse von Öl und Tausende von wilden Tieren darbieten könntest und selbst das würde dir nichts bringen. Du könntest hinausgehen und 1000 Seelen für Christus gewinnen, und auch das würde dir keine Gunst oder eine Begnadigung bei Gott einbringen. Da ist nichts, rein gar nichts!

Somit müssen wir also zu Christus kommen, mit leeren Händen komme ich, Herr, mit Nichts! An jenem großen Tag, da wird für mich keine Hoffnung sein, jemals vor dem lebendigen Gott bestehen zu können, abgesehen davon, was Du bist und was Du getan hast. Christus, der Gekreuzigte, das ist das herrliche Evangelium. Es geht nicht darum, wer was gemacht hat. Es geht nur um eine Person, und so werden wir unser Vertrauen in Jesus Christus setzen, in nur diese Person und was Er am Kreuz vollbracht hat - Jesus Christus, der Gerechte. Das ist unsere Zuversicht. Ja, somit haben wir einen richtig guten Anwalt, wir haben Jesus Christus, den Gerechten.

Er kannte keine Sünde, Er beging keine Sünde, Er hatte keine Sünde, es war keine Sünde in Ihm. Er lebte ein perfektes Leben, Er starb einen perfekten Tod, Er ist mit gewaltiger Kraft wieder auferstanden. Jesus sagte in Johannes 19:30 "Es ist vollbracht", und Gott sprach "ich habe daran Wohlgefallen" und Er erhöhte Ihn aus Seinem Grab. Er setzte Ihn zu

Seiner rechten Hand mit aller Befehlsgewalt und übergab alles in Seine Hand. Er ist es, Jesus von Nazareth. Ihm wurde die Befehlsgewalt über alles Fleisch erteilt, ewiges Leben all denen zu geben, die der Vater Ihm gegeben hat. Und ich sage "Herr Jesus, ich vertraue, ich glaube, ich glaube dass Du für mich gestorben bist. Du hast wahrlich Versöhnung bewirkt und den Zorn Gottes beseitigt." Und an jenem großen Tag werde ich mutig dastehen, weil ich darauf vertraue, was Jesus vollbrachte. Niemand liebt mehr als einer, der sein Leben für seine Freunde hingibt. Dies ist die größte Liebeserklärung zu dir als Gläubigen. Diese Liebe ist so unglaublich, so göttlich, sie beansprucht mein Leben, meine Seele, mein ganzes Sein! Dass Jesus persönlich für mich sterben würde, persönlich! C.T. Studd sagte "Wenn Jesus Christus Gott ist und für mich starb, so ist für mich kein Opfer zu groß, um es Ihm zu geben."

Du musst dem aufkommenden Zorn Gottes entfliehen! Sag "Herr Jesus, ich glaube, ich glaube dass Du für Sünder wie mich gestorben bist, ich bin auf dem Weg in die Hölle, es gibt keinen Grund, dass Du mich in den Himmel mitnehmen solltest, aber ich vertraue darauf, dass Du für mich gestorben bist und Du wahrlich die Sündenschuld bezahlt hast." Das ist das Evangelium. Die gute Nachricht... dass, obwohl ich ein höllen-verdienender Sünder bin, ich nun perfekt vor Ihm stehen kann und Gunst in den Augen Gottes gefunden habe! Das ist die gute Nachricht. Aufgrund dessen, was Jesus getan hat. Die Ehre gebührt Gott und dem Lamme, für immer! Die herrliche Kraft, die Ehre und Herrschaft für immer und ewig, aufgrund dessen, was Er vollbraucht hat.

http://illbehonest.com/german/Jesus-Christus-unsere-einzige-Hoffnung-Bob-Jennings